Ver Hist. XII 30 (85)

24 Original Länder

für das PIANO-FORTE, nach den

beliebtesten Oesterreichischen Volksliedern bearbeitet.

von

Anton Diabelli.

M.S. 16256

WIEN

Nº 432.

2.

Nationalbibliothek Wien

Pr. 2 f. W.W. / 1 f. C.M.

bey Cappi und Diabelli, Kohlmarkt Nº 300.

PIANO = FORTE.

No 1.

Z'nakst bin i hald ganga übas Bergerl in Wald etc:

No 2.

Koan See und koan Wassa, koan Fisch und koan Deicht etc:

№ 3.

Dirnd'l bist stolz, oda kennst mi nöt etc:

№ 4.

Bin ja da Kohl'nbaua bua etc:

№ 5.

Heut in da Samsta Nacht hat ma mein Herzerl g'lacht etc:

№ 6.

Mein Schazerl hat brauni Aug'n etc:

№ 7.

Du herzig's schön's Schazerl, um was i di bitt etc:

№ 8.

Js da Bua no so kloan, muas a sein Arbat tan etc:

№ 9.

Han, Bua, was fallt dir ein, dass du nöt mein willst seyn etc:

№ 10.

Den Buam den i nöt mag, den sieh i alli Tag etc:

1ma 2da

1ma 2da

№ 11.

Kloan bin i, das woass i hab s' Wachs'n va = samt etc:

№ 12.

Auf'n Sunta is Kirtha, was will mein Schaz ha = b'n etc:

№ 13.

I bin a jung's Biab'l, geh gern zu da Geig'n, etc:

№ 14.

E = ras = sa, Randi Ruam, und an'n schön'n Landla = buam, etc

N°=15.

Gelt, Dirnd'l, mi megst hab'n, i wär halt gar nöt falsch, etc:

N°=16.

'S Bauan Madl hat dicki Wad'l, i hab's schon be-tracht, etc:

№ 17.

J woass a schöni Glok'n, dö hat an'n schön'n Klang; etc:

№ 18.

Schön mollad und fein muass mein Schatz a mal seyn, etc:

№ 19.

Vom Wald bin i fia = ra, wo D'Sunn so schön scheint, etc.

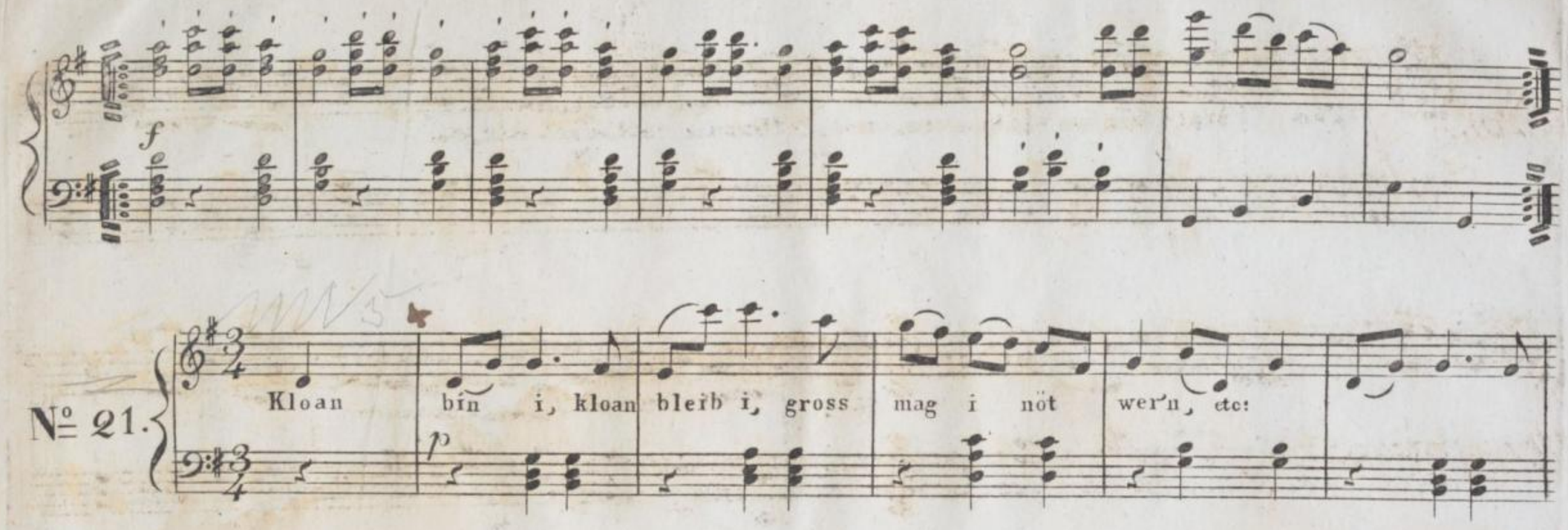
p f

f

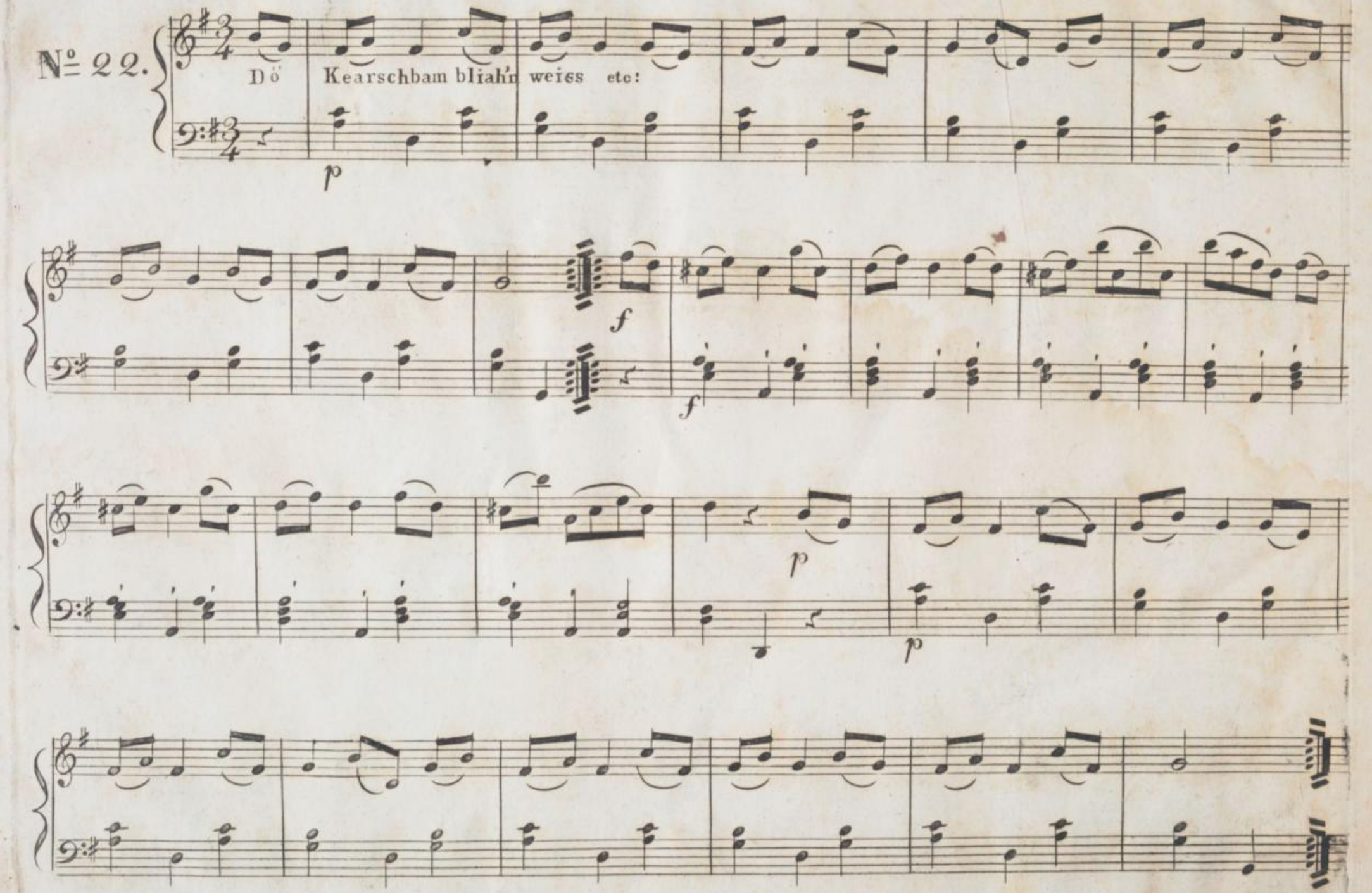
№ 20.

Wann i hald frua aufsteh, und zu mein Dirnd'l geh, ete:

p f


f
№ 21.
Kloan bin i, kloan bleib i, gross mag i nöt wer'n, etc:
p
f

№ 22.



N°=23.

Du herziga Schatz, muasst ma's nöt afmes=s'n, etc:

N°= 24

D'Lieda san g'sun-ga, s'Geld'l is g'wunna, etc:

1ma 2da

1ma 2da

FINE